

# Allgemeine Geschäftsbedingungen: Schulungen

- 1. Geltungsbereich**
- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Schulungen, die von RENT-IT AG (nachfolgend "Anbieter" genannt) in der Schweiz durchgeführt werden. Dazu gehören insbesondere Hebebühnenschulungen, Staplerschulungen, Schulungen zur Persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) sowie weitere Schulungen, die vom Anbieter angeboten werden.
- 1.2. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch über alle weiteren Dienstleistungen, die in Zusammenhang mit den Schulungsdienstleistungen stehen.
- 2. Anmeldung und Vertragsschluss**
- 2.1. Die Anmeldung zu einer Schulung erfolgt schriftlich, elektronisch oder telefonisch und ist verbindlich.
- 2.2. Der Vertrag kommt durch die Bestätigung der Anmeldung durch den Anbieter zustande. Vor der Schulung erhält der Teilnehmer eine definitive Kursbestätigung, die den Termin und die Durchführung der Schulung garantiert. Sollte die Schulung aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl abgesagt werden, informiert der Anbieter die Teilnehmer rechtzeitig.
- 2.3. Jeder Kurstermin wird schriftlich bestätigt.
- 3. Teilnahmevoraussetzungen**
- 3.1. Die Teilnahme an bestimmten Schulungen kann an Voraussetzungen wie Mindestalter, gesundheitliche Eignung oder bestehende Qualifikationen gebunden sein.
- 3.2. Die Teilnehmer sind verpflichtet, den Anbieter vor Beginn der Schulung über gesundheitliche Einschränkungen oder sonstige relevante Umstände zu informieren.
- 3.3. Der Anbieter behält sich das Recht vor eine Teilnahme an einem Kurs zu verweigern, sofern Teilnahmevoraussetzungen nicht erfüllt wurden.
- 4. Preise und Zahlungsbedingungen**
- 4.1. Die Teilnahmegebühren richten sich nach den jeweils gültigen Preislisten des Anbieters.
- 4.2. Sofern nicht anderweitig gekennzeichnet, verstehen sich alle Preise exkl. Mehrwertsteuer.
- 4.3. Die Zahlung ist, sofern nicht anders vereinbart, innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsstellung zu leisten.
- 4.4. Bei bestimmten Kursen kann eine Vorauszahlung verlangt werden, dies wird bei der Anmeldung mitgeteilt.
- 5. Stornierung und Umbuchung durch den Teilnehmer**
- 5.1. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen.
- 5.2. Eine Stornogebühr wird nur erhoben, wenn die Stornierung weniger als einen Arbeitstag vor Schulungsbeginn erfolgt. In diesem Fall wird die volle Teilnahmegebühr berechnet.
- 5.3. Umbuchungen sind bis 7 Tage vor Schulungsbeginn kostenfrei möglich. Danach wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 50.- erhoben.
- 5.4. Für den Fall, dass der verhinderte Teilnehmer einen Ersatzteilnehmer findet, fallen keine Kosten für den Teilnehmer an.
- 6. Absage oder Änderung durch den Anbieter**
- 6.1. Der Anbieter behält sich vor, Schulungen aus wichtigem Grund (z. B. bei Krankheit des Trainers, zu geringer Teilnehmerzahl oder höherer Gewalt) abzusagen oder zu verschieben.
- 6.2. Schadensersatzansprüche über die Rückerstattung hinaus sind ausgeschlossen, außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
- 7. Durchführung der Schulung**
- 7.1. Der Anbieter gewährleistet eine qualitativ hochwertige Durchführung der Schulungen.
- 7.2. Inhalte und Ablauf der Schulung können im Rahmen der Schulungssituation angepasst werden.
- 8. Haftung**
- 8.1. Der Anbieter haftet im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.
- 8.2. Für leichte Fahrlässigkeit wird die Haftung für Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen.
- 8.3. Die Teilnahme an Schulungen erfolgt auf eigene Gefahr. Für Unfälle oder Schäden, die während der An- und Abreise oder während der Schulung entstehen, wird keine Haftung übernommen.
- 8.4. Der Anbieter kann nicht für indirekte Schäden (z.B. entgangener Gewinn) zur Haftung gezogen werden.
- 8.5. Die Haftung beschränkt sich maximal auf die Höhe der Teilnahmegebühren.
- 9. Zertifikate und Teilnahmebestätigungen**
- 9.1. Nach erfolgreichem Abschluss der Schulung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat oder eine Teilnahmebestätigung.
- 9.2. Voraussetzung für den Erhalt eines Zertifikats ist die vollständige Anwesenheit und das Bestehen der Prüfungen.
- 9.3. Teilnehmer, die die Schulung nicht erfolgreich abschließen oder die vorgesehenen Prüfungen nicht bestehen, erhalten keine Zertifizierung. Der Anbieter bietet den Teilnehmern gegebenenfalls die Möglichkeit zur Wiederholung der Schulung oder einzelner Schulungsinhalte zu gesonderten Konditionen an. Ein Anspruch auf kostenlose Wiederholung besteht nicht.
- 10. Datenschutz**
- 10.1. Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer werden ausschließlich zur Durchführung der Schulung und zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben verwendet.
- 10.2. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn dies zur Vertragserfüllung notwendig ist oder eine gesetzliche Verpflichtung besteht.
- 11. Gerichtsstand und anwendbares Recht**
- 11.1. Für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit diesen AGB gilt schweizerisches Recht.
- 11.2. Gerichtsstand ist der Sitz des Anbieters.
- 12. Schlussbestimmungen**
- 12.1. Salvatorische Klausel: Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.
- 12.2. Der Anbieter behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern. Die jeweils gültige Fassung wird jeweils auf der Webseite publiziert.

Verbindlich ab: 1. Januar 2025

